

Lernen abseits der Schule

„Der kleine Schweine-Kreislauf“ informiert, wie das Fleisch zum Verbraucher kommt

Die Kultur-Landschafts-Initiative St. Wendeler Land hat den Informationsweg „Kleiner Schweine-Kreislauf“ am Harschbergerhof initiiert. Auf Infotafeln wird auch die Geschichte des Hofes erzählt.

St. Wendel. Der Harschbergerhof ist ein wichtiger außerschulischer Lernort im Bildungsnetzwerk des St. Wendeler Landes für den Themenbereich Landwirtschaft. Der neue Infoweg „Der kleine Schweine-Kreislauf“ leistet nach Angaben der Kulturlandschaftsinitiative St. Wendeler Land eine wertvolle Hilfe, den Kerngedanken der „Kleinen Kreisläufe“ an einem konkreten Beispiel verständlich darzustellen: Im Zeitalter der Massentierhaltung mit der industriellen Verarbeitung und weltweiten Vermarktung eine Ausnahme.

Erzeugung bis Verkauf

Fleischprodukte können auf dem Hof gekauft werden, auf dem die Tiere geboren, aufgezogen, gemästet und verarbei-



Die Infotafeln werden angebracht. FOTO: KULANI

tet werden. Auf dem Harschbergerhof bei St. Wendel gibt es dieses Angebot. Jährlich werden über 2000 Ferkel auf dem Hof geboren und aufgezogen.

Ein Teil davon wird anschließend bis zur Schlachtreife ge-

mästet, in der Schaumetzgerei von Axel Hoffmann verarbeitet im Hofladen zum Kauf angeboten.

Auf vier Infotafeln wird alles Wissenswerte über den Harschbergerhof und seine Ge-

schichte sowie den „Kleinen Kreislauf“ von der Erzeugung (Ferkelzucht und Mastbetrieb) über die Verarbeitung (Schaumetzgerei Axel Hoffmann) und den Verkauf (Hofladen und Bistro) vermittelt. *red*